

Nachhaltigkeitsbericht 2025: Die Universität Würzburg berichtet zum Stand der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie

„Von der Strategie zum Bericht“ – Unter diesem Motto und unter Federführung von Vizepräsidentin Prof. Schlömerkemper und Mitwirkung des Nachhaltigkeitslabors WueLAB, insbesondere Viola Leisner, Casper Stupp und Anne Boenisch, hat die Universität ihren Nachhaltigkeitsbericht 2025 veröffentlicht.

Mit ehrgeizigen Zielen, untermauert mit etlichen Maßnahmen und einer Vielzahl an Indikatoren hat sich die Universität Würzburg 2024 auf den Weg der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie begeben und jetzt dazu ihren ersten Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht. Analog zur Nachhaltigkeitsstrategie werden die sechs Handlungsfelder Forschung, Studium & Lehre, Governance, Betrieb, Studentisches Engagement und Transfer beleuchtet.



Im Textdokument zum Nachhaltigkeitsbericht werden die übergeordneten Ziele in den Fokus genommen und die jeweilige Zielerreichung dargestellt. Nach kritischer Selbsteinschätzung sieht sich die Universität Würzburg bei 13 von 32 Zielen auf einem guten Weg, bei 14 Zielen stellt sie fest, in der Umsetzung zu sein bzw. diese ehrgeizig weiterzuerfolgen. „Bei fünf der 32 Ziele sind wir nicht so weit wie gehofft“, stellt Vizepräsidentin Schlömerkemper fest. „Diese Ziele werden wir mit besonderem Nachdruck adressieren.“

In einem zweiten Dokument werden in einer detaillierten Tabelle die Indikatoren und Maßnahmen in ihrer Umsetzung beschrieben. Beide Dokumente können auf der [Nachhaltigkeitswebsite](#) der Universität eingesehen werden.

In dem Bericht werden einige Best-practice-Beispiele benannt; für die Darstellung der vielen Aktivitäten in den Handlungsfeldern wird auf die Links in der Tabelle sowie auf die Nachhaltigkeitswebseiten der Universität verwiesen, insbesondere auch auf die Nachhaltigkeitslandkarte.

Nachhaltigkeit ist an der Universität Würzburg tief verankert und stellt ein strategisches Kernziel dar. Mit der Veröffentlichung des neuen Nachhaltigkeitsberichts 2025 unterstreicht die Universitätsleitung ihren Anspruch, den Transformationsprozess hin zu einer nachhaltigen Hochschule bis zum Jahr 2028 stetig voranzutreiben. Die Universitätsgemeinschaft ist aufgerufen, sich weiterhin einzubringen und im Sinne eines whole institution approach fortlaufend an der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie mitzuarbeiten.